



15 Auf den Fichtelberg, 1215 m

Der höchste Berg Sachsens und Schmalspurbahn-Romantik pur

Oberwiesenthal – Fichtelberg – Unterwiesenthal – Oberwiesenthal

Ausgangspunkt/Ziel: Oberwiesenthal Bahnhof, ferner Haltepunkt diverser Buslinien, u.a. von/nach Annaberg-Buchholz und zum/vom Fichtelberg.

Gehzeiten: Oberwiesenthal – Fichtelberg gut 1 Std., Abstieg nach Unterwiesenthal gut 1 ¼ Std., zurück nach Oberwiesenthal ½ Std., insgesamt 2¾ Std. (10 km).

Höhenunterschied: Rund 300 Hm.

Anforderungen: Steiler und anstrengender Aufstieg zum Fichtelberg, im Abstieg ein längeres Stück Asphaltweg.

Einkehr: Fichtelberghaus, Gasthof Waldeck oder Jens Weissflog Appartementhotel.

Sehenswürdigkeiten: Die neugotische Martin-Luther-Kirche mit einer Orgel von 1866 (26 Register, 1578 Pfeifen), bunten Bleiglasfenstern und Weihnachtskrippe von 1896 (Dez. – Feb.), auf dem Marktplatz die Post-Distanzsäule aus dem 18. Jh. Die dampfbetriebene Schmalspurbahn-Fichtelbergbahn, die auf 1897 zurückgeht und auf 17,4 km 240 Hm überwindet.



Oberwiesenthal, 1527 gegründet, mit 914 m die höchstgelegene Stadt Deutschlands, liegt in einer Talmulde zwischen Fichtelberg im Norden und Klínovec (Keilberg) im Südeichen Schanzenanlagen als sächsisches Wintersportzentrum. Der Fichtelberg ist mit 1214 m Höhe der höchste Berg Sachsens und bequem mit Seilbahn, Sessellift, Bus oder Pkw erreichbar. Das Fichtelberghaus mit Aussichtsturm wurde 1999 neu eröffnet, nachdem der Vorgängerbau bei einem Brand zerstört wurde. Seit 1916 gibt es eine Wetterstation, deren Aufzeichnungen besagen, dass es auf dem Gipfel im Schnitt 290 Schnee- und Nebeltage gibt. Die weite Rundschau von bis zu 200 km kann man also nur an wenigen Tagen im Jahr genießen!
Vom **Bahnhof Oberwiesenthal**, 892 m westwärts, bis es rechts zur Talstation der Seilbahn geht. Hier links bis zur Karlsbader Straße und auf ihr rechts bis zum Ortsende beim Hotel »Am Fichtelberg«. Hinter dem Hotel gemäß Ausschilderung und gelber Markierung auf Fahrweg rechts bergan. Durch Wiesen unter einem Skilift durch, immer Richtung **Sprungschanzen**. Unterhalb vom Sprungturm kommt von rechts ein weiterer (steilerer) Weg von Oberwiesenthal herauf. Links vor der Sprungschanze weiter aufwärts zum

Ringweg mit der **Eckbauer-Schutzhütte**. Von dort halb rechts im lichten Wald aufwärts zum **Gipfel**.

Vom Gipfel parallel zur Autostraße kurz westwärts, bis rechts ein rot bezeichneter Fahrweg Richtung Zschopautal abzweigt. Dieser führt durch den lichten Wald auf der Nordseite vom Fichtelberg geradeaus abwärts, wobei mehrere Querwege passiert werden. Nach einer Schutzhütte treffen wir schließlich auf einen breiten Fahrweg. Hier rechts bis zu einem asphaltierten Querweg, der Joachimsthaler Straße, auf dieser rechts bis zu einer Schutzhütte. Dort zweigt rechts der Jägersteig ab, während es auf der Straße weiter abwärts geht. Über eine Kreuzung, dann stärker abwärts zur Abzweigung der Vierenstraße, während wir geradeaus bald eine weitere Wegteilung erreichen, 20 Min. Hier befindet sich ein Parkplatz und das **Gasthaus Waldeck**, 980 m. Auf dem Asphaltweg gleich danach vorbei am Jens-Weissflog-Appartement-Hotel, im Besitz des dreifachen Olympiasiegers. In der Folge kommen wir an einem überdachten Rastplatz vorbei, dann nach einer Rechtskurve geradeaus nach **Unterwiesenthal** hinab, wo wir noch vor Erreichen der B 95 auf einen Querweg treffen.

Auf dem grün bezeichneten »**Erlebnispfad Bimmelbahn**« nach rechts, über die B 95 zum Bahnhof von Unterwiesenthal, 847 m. Neben den Gleisen entlang, dann nach links über diese. Auf romantischem Weg unterhalb des Bahndamms parallel zur Grenze. Dann rechts auf Asphaltweg zur Talstraße, wo auch die Bahnstrecke kreuzt. Auf dieser kurz nach links, dann nach dem Gasthof Schwarze Rose auf Fahrweg wieder rechts ab. Vor der Bahnlinie links bis zum Fahrwegende, auf Fußweg durch eine Senke (rechts ein imposantes Eisenbahnviadukt) hinauf zu einer Straße, kurz links, dann auf Fußsteig oberhalb des Sportplatzes zurück zum Bahnhof von Oberwiesenthal.

Oberwiesenthal gegen den Fichtelberg.

